

Daniel Wiechmann



# München ohne Geld

**101** großartige Dinge,  
die Du in München kostenlos erleben kannst



Flair aufkommen lassen. Von überall ertönt Musik, der Geruch von Grillanzündern liegt in der Luft (ab hier ist's erlaubt!). Und obwohl längst jedes schöne Plätzchen belegt zu sein scheint, herrscht auf dem Flauchersteg, der eigentlich eine große Brücke ist, ein ständiges Kommen und Gehen. Dann rückt man halt zusammen. Willkommen im Paradies.

**Standort:** Isarauen 10 • **Wie kommt man hin?** Mit dem (Leih-)Fahrrad oder mit der U3 bis Brudermühlstraße



## 9. Spiele Didgeridoo im Freien Musikzentrum.

Jahreshighlight im Freien Musikzentrum in Bogenhausen ist der Tag der offenen Tür. Dieser findet immer Ende Januar statt und bietet kostenlose Schnupperstunden mit Instrumenten wie Didgeridoo, Klarinette, Pandeiro, Harfe, Cajón oder Gitarre. Für Kinder wird ein Musiktheater aufgeführt und zahlreiche Tanzworkshops stellen ihr Programm (Rap, Streetdance, Kreistanz) vor. Kinder dürfen sich auf die Vorstellung eines Musiktheaters freuen. Ansonsten hat man im Freien Musikzentrum in der Regel einmal im Monat die Gelegenheit, ein kostenloses Konzert zu erleben. Mal lädt das Jazzprojekt zur Jam Session, dann wieder zeigen Studenten, was sie in den Kursangeboten des Freien Musikzentrums gelernt haben. Ebenfalls spannend anzusehen sind die Tanzperformances. Hier präsentieren die Teilnehmer verschiedener Kurse, was sie geübt haben, und im Anschluss wird beim Impro-Tanzfest zu Musik weitab vom Mainstream getanzt.

**Standort:** Ismaninger Str. 29 • **Termine und weitere Infos:** [www.freies-musikzentrum.de](http://www.freies-musikzentrum.de) • **Wie kommt man hin?** Tram 17 oder Bus 100 bis Friedensengel/Villa Stuck

## 10. Schaffe in der Pinakothek der Moderne deine eigene Kunst.



Jede Woche am Freitagnachmittag bieten das Museums-  
pädagogische Zentrum Bayern und die Kunstvermitt-  
lung der Pinakothek der Moderne im KunstWerkRaum  
kostenlose offene Workshops für Kinder (ab 7 Jahren),  
Jugendliche und Erwachsene an. Die Kurse ermöglichen  
jedoch nicht nur das kreative Gestalten, sondern auch  
den interkulturellen Austausch mit nach München ge-  
flüchteten Menschen aus aller Welt. Themenpaten der



Kunstwork-  
shops in der  
Pinakothek

Workshops sind die Kunstwerke der Pinakothek der Moderne, die den Teilnehmer in der Ausstellung erklärt werden, bevor es dann in den Ateliers ans Werk geht. Mal geht es um Paul Klee und die Arbeit mit der Stempeltechnik, mal um Collagen und den Blauen Reiter. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, muss man sich für die Workshops zuvor per E-Mail oder telefonisch anmelden ([kunstwerkraum@mpz.bayern.de](mailto:kunstwerkraum@mpz.bayern.de) oder 089-12 13 23 42). Die Termine der Workshops findet man im Internet unter [www.pinakothek.de/besuch](http://www.pinakothek.de/besuch). An den Workshops sind einmalige, aber auch mehrmalige Teilnahmen möglich. Weitere kostenfreie Museum-Workshops findet man unter [mpz-bayern.de](http://mpz-bayern.de).

**Standort:** Barer Str. 40 • **Termine und weitere Infos:** [www.pinakothek.de/besuch](http://www.pinakothek.de/besuch). • **Wie kommt man hin?** Tram 27/28 bis Pinakotheken



## 11. Rette die Erde am Rachel Carson Center.

Wie können Mensch und Natur in Zukunft miteinander existieren? Mit dieser globalen Überlebensfrage setzt sich das Rachel Carson Center for Environmet and Society (RCC) seit 2009 auseinander. Gegründet wurde das in dieser Form weltweit größte Forschungsinstitut von der Ludwig-Maximilian-Universität in Kooperation mit dem Deutschen Museum. Das Besondere am RCC ist, dass es sich Umweltfragen auch aus geisteswissenschaftlicher Sicht nähert. Diskussionen und Filmreihen stehen dabei nicht nur Studenten offen. Regelmäßig etwa werden Klimaschutzdokumentationen im



Gasteig gezeigt. Die Filmvorführungen in Englisch sind kostenlos, allerdings muss man sich zuvor für die Veranstaltung online anmelden. Im RCC selbst kann man internationalen Referenten und ihren Debatten folgen.

**Standort:** Leopoldstr. 11a • **Termine und weitere Infos:** [www.carsoncenter.uni-muenchen.de](http://www.carsoncenter.uni-muenchen.de) • **Wie kommt man hin?** U3/6 bis Universität

## 12. Entdecke neue Lieblingsweine bei rotWEISSrot.

RotWEISSrot ist eine Vinothek mit angeschlossenem Lager. Der Schwerpunkt des Angebots liegt, wie es der Name der Vinothek schon vermuten lässt, auf österreichischen Weinen. Neben zahlreichen Wein-Tastings, mal offen, mal moderiert (Kosten zwischen 20 und



Weinevents  
bei  
rotWEISSrot

75 Euro), laden die Betreiber der Vinothek unter dem Motto »Meet the Winzer« auch immer mal wieder zu kostenlosen Weinproben ein. Die Winzer kommen manchmal nicht nur mit ihren Weinen in den Münchner Osten, sondern bringen auch gleich noch die ganze Familie mit. Entsprechend locker geht es auf den Veranstaltungen zu, auf denen man eine Menge über Wein lernen kann. Etwa, wenn es an die Jahrgangsvergleiche von ein und demselben Wein geht. Informationen zu den Terminen und den Anmeldemodalitäten gibt es unter: <http://www.weinfuore.de/veranstaltungen>.

**Standort:** Neumarkter Str. 55 • **Termine und weitere Infos:** [www.weinfuore.de/veranstaltungen](http://www.weinfuore.de/veranstaltungen) • **Wie kommt man hin?** S2/4/6/8 bis Leuchtenberggring



## 13. Tanze gegen die Gewalt gegenüber Frauen an.

Seit 2012 macht der Verein OneBillionRising mit Tanz-Flashmobs und in Workshops auf das Thema Gewalt gegen Frauen aufmerksam, das weltweit endlich die Aufmerksamkeit bekommt, die es verdient. In München engagiert sich der Verein seit 2017. Neben dem jährlichen Tanz-Flashmob auf dem Marienplatz mit spezieller Choreographie gibt es regelmäßige Tanz-Workshops, Malaktionen und Filmvorführungen. Für junge Mädchen und Frauen bietet der Verein außerdem Selbstbehauptungstrainings an.

**Standort:** verschieden • **Termine und weitere Infos:** [www.onebillionrising-muenchen.de](http://www.onebillionrising-muenchen.de)